

<p>Titel</p>	<p>Wie heißt dieses Exponat? Der Strauß.</p>	<p>Foto</p> 
<p>Beschreibung</p>	<p>Das hier ist ein lebensecht nachgestellter, ausgestopfter Strauß, das Wappentier des Landkreises. Er hat ein aus Eisen gefertigtes Hufeisen im Schnabel. „Der Strauß hat einen so starken Magen, dass er sogar Eisen verdauen kann“ – so besagt der Volksglaube, vielleicht ist das der Grund, warum das Tier zum Symbol für Eisen und Stärke wurde. Und ebenfalls aufgrund der Verbindung zum Eisen wurde der Strauß zum Wappentier des Landkreises.</p>	
<p>Spezifische Vokabeln</p>	<p>deutsch – englisch - ungarisch  der Vogel - the bird - a madár  die Feder - the feather - a toll  weich – soft - puha  groß – big - nagy  hoch - high - magas  schwarz und weiß - black and white – fekete és fehér  langer Hals - long neck - hosszú nyak  der Huf - the hoof - a pata  das Eisen - the iron - a vas  das Bein - the leg - a láb  der Schnabel - the beak - a csőr  das Ei - the egg - a tojás  die Samen - the seeds - a magok  der Sand - the sand - a homok  laufen - to run – futni</p>	
<p>Geschichte</p>	<p>Es war einmal ein ganz besonderer Strauß namens Tüske. Tüske war kein gewöhnlicher Strauß: In seinem Schnabel hing ein alter, abgenutzter Hufeisen, der längst seinen Zauber verloren hatte, aber</p>	

Tüske fühlte trotzdem, dass dieses besondere Schmuckstück ihn vor den Nöten der Welt beschützte.

Eines schönen Tages, als das Sonnenlicht die Savanne golden färbte, spielte Tüske mit seinen Freunden, den Zebras. Plötzlich erschien in der Ferne ein riesiger Schatten. Ein hungriger Löwe kam näher, und die Zebras gerieten in Panik. Tüske wusste, dass er handeln musste. Der Strauß machte sich mutig auf den Weg zum Löwen, und während er rannte, begann das Hufeisen in seinem Schnabel im Sonnenlicht zu funkeln. Der Löwe, der Tüske inzwischen bemerkt hatte, hielt an und war überrascht, dass ein Strauß es wagte, sich ihm entgegenzustellen. Tüske hob den Kopf und hielt das Hufeisen in Richtung Sonne. Das Funkeln des Hufeisens war so blendend, dass die Augen des Löwen trüb wurden. Das wilde Tier erschrak und begann zurückzuweichen. Tüske, der inzwischen den Mut gespürt hatte, trat mit einem entschlossenen Schritt näher und schwang das Hufeisen in Richtung des Löwen. Der Löwe erschrak endgültig und rannte lieber zum anderen Ende der Savanne, um dem seltsamen Strauß zu entkommen.

Die Zebras rannten zu Tüske und begannen begeistert, seine heldenhafte Tat zu feiern. Tüske erkannte, dass das Hufeisen nicht nur ein alter Gegenstand, sondern auch ein Symbol für Mut und Freundschaft war. Von diesem Tag an trug der Strauß das Hufeisen stolz in seinem Schnabel, und jeder wusste, dass Tüske der mutigsten Strauß in der Savanne war.